

Thematische Medienliste

27. Januar – Gedenktag für die Opfer des
Nationalsozialismus

From the Auschwitz Chronicle

46 53305

134 min sw+f DVD-Video PL 2005

Das nationalsozialistische Lager Auschwitz gilt weltweit als Symbol des Völkermords und des Terrors. Nie zuvor in der Menschheitsgeschichte wurden in so kurzer Zeit auf so kleinem Raum so viele Menschen planmäßig ermordet. Diese Dokumentarfilmreihe möchte das Gedenken an die Tragödie bewahren und die Wahrheit über die Vergangenheit vor allem der jungen Generation näher bringen. Es ist die offizielle DVD der Gedenkstätte Auschwitz-Birkenau in Oswiecim. Enthaltene Filme:

DER LÄNGSTE APPEL (ca. 26 min).

DAS ORCHESTER (ca. 26 min).

RAMPE IN Birkenau (ca. 26 min).

LIEBE (ca. 26 min).

SONDERKOMMANDO (ca. 26 min). Das Medium verbindet historische Bilddokumente und aktuelle Aufnahmen aus der Gedenkstätte Auschwitz-Birkenau mit den Aussagen der Häftlinge, die von einem Sprecher vorgetragen werden.

Adressaten: A(9-13); SO; J(16-18); Q

Sprache(n): de, en, fr, iw, hu, pl, ru

Didaktische Hinweise: *Fächerverbund Welt-Zeit-Gesellschaft, Geschichte:*
Die Teile 1, 3 und 5 ermöglichen einen Einblick in die Realität von Auschwitz; Teil 2 ist nur für ältere Schüler geeignet, die die widersprüchlichen, geradezu grotesken Erfahrungen der Häftlinge begreifen können. Teil 4 (Liebe im Lager) hat wenig exemplarischen Charakter für Schüler, die zum ersten Mal mit der Thematik der Vernichtungslager konfrontiert werden. Die medienkünstlerische Umsetzung ist ausgezeichnet. Durch die fortlaufende Rezitation aus dem Archiv von Auschwitz mit einer Stimme, verknüpft mit heutigen Bildern aus der Gedenkstätte, entsteht der Eindruck einer authentischen Chronik, die Betroffenheit und Spannung zugleich erzeugt.

**Neue Bildungsstandards /
Lehrplanempfehlungen:** Neue Bildungsstandards:
Geschichte:
Realschule:
Bildungsstandard 10
- 3. Aufbau von Staaten und ihrer Herrschaftsstrukturen
Gymnasium:
Bildungsstandard 10
- 3. Vielfalt und Einheit Europas
Kurstufe

Fächerverbund Welt-Zeit-Gesellschaft:
Hauptschule:
Bildungsstandard 9
- 3. Macht und Herrschaft

Lehrplanempfehlungen:

Geschichte:
Förderschule: O.S.226

Hauptschule: 9.3
Realschule: 9.2
Gymnasium: 10.4, Kursstufe

Zeitabschnitte des Werner Bab

46 53861

ca. 73 min sw+f DVD-Video D 2005

Werner Bab wurde am 2. Oktober 1924 in Oberhausen geboren und lebte ab 1929 in Berlin. Durch die Folgewirkungen der Nürnberger Rassengesetze von 1935 und weiteren einschränkenden Gesetzen war für ihn als deutscher Jude ein Besuch der öffentlichen Schulen nicht mehr möglich, so dass er gezwungen war ein Internat für jüdische Kinder in Stettin zu besuchen. Durch die Verhaftung sämtlicher Lehrer und anschließender Schließung der Schule nach der Reichskristallnacht im November 1938 kehrte Werner Bab nach Berlin zurück. Nach einem gescheiterten Fluchtversuch im Jahr 1942 und einer Verhaftung durch die Gestapo an der Schweizer Grenze, folgte in den folgenden Monaten die Überstellung in das Konzentrationslager Auschwitz. Werner Bab überlebte. Der Film gewährt Einblicke in die Lebensumstände jüdischer Mitbürger ab dem Beginn des 2. Weltkrieges und den Alltag in den Konzentrationslagern, insbesondere im Stammlager Auschwitz. (1996)

Zusatzmaterial: Bonus-Film „Rückkehr nach 60 Jahren“ (9:30 min).

Adressaten: A(11-13); Q

Sprache(n): de, en, fr, el, it, ru, es, tr, de(u), en(u), fr(u), el(u), it(u), pl(u), ru(u), es(u), tr(u)

Didaktische Hinweise: *Geschichte:*
Der Zeitzeuge Bab erzählt interessant und bündig sein Schicksal als Überlebender des Vernichtungslagers Auschwitz. Dieses kann nicht als typisch gelten. Der Film selbst gibt nur in Ansätzen dokumentarische Informationen. Er ist um eine ansprechende ästhetische Gestaltung bemüht. Daher ist der Film eher geeignet für Schüler der Sekundarstufe II, die über genügend Sensibilität und das Hintergrundwissen der Fakten verfügen. In der Sekundarstufe I steht die Aufarbeitung des Holocaust im Vordergrund.

Neue Bildungsstandards / Neue Bildungsstandards:

Lehrplanempfehlungen: Geschichte:
Gymnasium:
Kursstufe

Lehrplanempfehlungen:

Geschichte:
Gymnasium: Kursstufe

KZ-Gedenkstätte Vaihingen/Enz: Zeitzeugen erinnern sich

46 54002

Im Blick zurück - kein Vergessen; Die andere Reise

39 min f DVD-Video D 2005

IM BLICK ZURÜCK - KEIN VERGESSEN (19 min): Ausgehend von den Erinnerungen der Zeitzeugin Wendelgard von Staden, geborene von Neurath, schildert der Film die Geschehnisse, die sich in Kleinglattbach nahe Vaihingen/Enz zwischen August 1944 und April 1945 abspielten. Die Geschichte des KZ „Wiesengrund“, ursprünglich zur Unterbringung von KZ Häftlingen für die Zwangsarbeit im nahe gelegenen Steinbruch errichtet und später in ein Kranken- und Sterbelager umgewandelt, wird ebenso thematisiert wie die Versuche von Irmgard von Neurath, den im Kommando auf dem Hofgut eingesetzten Häftlingen zu helfen und so ihre Überlebenschance zu vergrößern. (2004)

DIE ANDERE REISE (20 min): Der Film versucht die Situation einer fast 2-jährigen Zwangshaft des Niederländers Jules Schelvis zwischen 1943 und 1945 nachzuzeichnen. Die „KZ-Reise“ des damals 22-jährigen von Amsterdam über Sobibor, Radom und Auschwitz, die in Vaihingen an der Enz endete, wird nach 50 Jahren wieder lebendig durch seine Erzählungen und durch authentisches Bildmaterial. (1995)

Adressaten: A(8-13); SO; Q

Sprache(n): de

Didaktische Hinweise: *Geschichte, Fächerverbund Welt-Zeit-Gesellschaft:*

Die Filme eignen sich in besonderer Weise, um das Thema Judenverfolgung und Konzentrationslager auf regionaler und lokaler Ebene im Unterricht zu behandeln. Der erste Film zeigt die Einbindung der KZ-Häftlinge in den Alltag der Deutschen aus der Sicht der Tochter eines Gutsbesitzers. Es wird u. a. erkennbar, dass Widerstand im Einzelfall gegen die Machtausübung der SS möglich war. Der Zeitzeugenbericht im zweiten Film schildert exemplarisch, wie Juden in einem von Deutschen besetzten Land (Niederlande) verfolgt und über verschiedene Lager im Osten nach Vaihingen/Enz deportiert wurden. Die auf Oral history basierende Machart beider Filme wirkt anschaulich und leicht verständlich. Eine weitere Bedeutung liegt in der Verwendbarkeit für lokale Projekte und Exkursionen.

Neue Bildungsstandards / Neue Bildungsstandards:

Lehrplanempfehlungen:

Geschichte:
Realschule:
Bildungsstandard 10
- 3. Aufbau von Staaten und ihrer Herrschaftsstrukturen
Gymnasium:
Bildungsstandard 10
- 1. Weimarer Republik und Nationalsozialismus
Kurstufe

Fächerverbund Welt-Zeit-Gesellschaft:
Hauptschule:
Bildungsstandard 9
- 3. Macht und Herrschaft

Lehrplanempfehlungen:

Geschichte:
Förderschule: O.S. 226

Hauptschule: 9.4
Realschule: 9.2
Gymnasium: 10.3, Kursstufe

Die Geschichte der Familie Chotzen

67 50056

Jüdisches Leben in Deutschland von 1914 bis 2004

DVD-ROM D 2005

Die Geschichte der Familie Chotzen spiegelt Höhen und Tiefen deutsch-jüdischer Geschichte vom Ersten Weltkrieg bis heute. Sie erzählt anhand eines sehr persönlichen Schicksals von Emanzipation und Integration, von Verfolgung und Vernichtung. Sie zeigt auch den Neubeginn jüdischer Kultur in Deutschland sowie die schwierige Auseinandersetzung mit der gemeinsamen Vergangenheit. Parallel dazu findet sich eine medial vielfältige Darstellung der Daten und Fakten der Zeit: u. a. über zweihundert Filmausschnitte aus Kino und Fernsehen und weit über tausend Bilder von bedeutenden Personen, Ereignissen, Entwicklungen und Objekten der Zeitgeschichte.

Adressaten: A(9-13); SO; J(12-18); Q

Sprache(n): de, en

Didaktische Hinweise: *Fächerverbund Welt-Zeit-Gesellschaft, Geschichte:*
Das Medium bietet vielfältige Anwendungsmöglichkeiten für verschiedene Altersstufen und Bildungseinrichtungen. Die Verknüpfung der Geschichte der Familie Chotzen mit der allgemeinen Geschichte ermöglicht einen anschaulichen und affektiven Zugang zur Thematik. Die Schüler können sowohl in eigenständiger Arbeit sich einzelne Aspekte erschließen und daraus auch eine Präsentation erstellen (Hilfsfunktion ist auf der DVD-ROM vorhanden) als auch im Unterricht gelenkt und gemeinsam Themen erarbeiten. Das Medium liefert, nach Altersstufen gegliedert, Arbeitsaufträge.

Neue Bildungsstandards / Lehrplanempfehlungen: Neue Bildungsstandards:
Geschichte:
Realschule:
Bildungsstandard 10
- 3. Aufbau von Staaten und ihrer Herrschaftsstrukturen
Gymnasium:
Bildungsstandard 10
- 1. Weimarer Republik und Nationalsozialismus

Fächerverbund Welt-Zeit-Gesellschaft:
Hauptschule:
Bildungsstandard 9
- 3. Macht und Herrschaft

Lehrplanempfehlungen:

Geschichte:
Förderschule: O.S.226
Hauptschule: 9.3
Realschule: 9.1, 2
Gymnasium: 10.3, Kursstufe

Die Weiße Rose

42 02924

20 min f VHS-Videokassette D 2004

Der Film kombiniert Spielfilmauszüge mit Bilddokumenten und Zeitzeugen-Interviews und gibt einen Einblick in die Biografien und die Motive einzelner Mitglieder der Widerstandsgruppe. Die Entstehung der Gruppe, Flugblattaktionen, Verhaftung und Verurteilung werden eindrücklich dargestellt. Der Film ist außer zur Vermittlung der zeitgeschichtlichen Dimension geeignet, die Jugendlichen zur Reflexion über die Bedingungen für eigenes politisches Denken und Handeln anzuregen.

Adressaten: A(8-10); Q

Sprache(n): de

Didaktische Hinweise: *Geschichte, Fächerverbund Welt-Zeit-Gesellschaft:*
Für den Unterricht gut geeignetes Medium zur Darstellung der Weißen Rose. Ansprechende Bearbeitung für Sekundarstufe I und II auf der Basis des Spielfilms von Verhoeven (1982, siehe 4652081.)

Neue Bildungsstandards / Neue Bildungsstandards:

Lehrplanempfehlungen:

Evang. Religionslehre:
Gymnasium:
Bildungsstandard 10
- 2. Bergpredigt

Geschichte:
Realschule:
Bildungsstandard 10
- 3. Aufbau von Staaten und ihrer Herrschaftsstrukturen
Gymnasium:
Bildungsstandard 10
- 3. Vielfalt und Einheit Europas
Kursstufe

Fächerverbund Welt-Zeit-Gesellschaft:
Hauptschule:
Bildungsstandard 9
- 3. Macht und Herrschaft

Lehrplanempfehlungen:

Geschichte:
Förderschule: O.S.226
Hauptschule: 9.4
Realschule: 9.2
Gymnasium: 10.4, Kursstufe

Judenverfolgung und Judenvernichtung im Zweiten Weltkrieg

46 02303

80 min sw+f DVD-Video D 2004

Die DVD zeigt die verschiedenen Aspekte der Judenvernichtung. Es werden Filme präsentiert über das Ghetto von Warschau, das KZ Auschwitz, das Lager Theresienstadt, sowie Ton- und Bilddokumente über Täter und Opfer. 3 Filme und neun Filmsequenzen (82 Minuten), 17 Bilder, 2 Karten, Unterrichtsmaterialien. Zusammenstellung mehrerer FWU-Filme der Jahre 1987 - 1993 sowie Auszüge aus Victor Klemperers Tagebüchern.

Adressaten: A(8-13); SO; Q

Sprache(n): de

Didaktische Hinweise: *Fächerverbund Welt-Zeit-Gesellschaft, Geschichte:*
Das Angebot an Filmsequenzen eignet sich gut für den gezielten Einsatz im Unterricht. Die übrigen Materialien sind nur beschränkt einsetzbar, weil sie zu wenig schülergerecht sind: Beispielsweise werden Victor Klemperers Tagebuchauszüge minutenlang zum eingblendeten Foto des Schriftstellers gelesen, oder die dargebotenen Fotos und Karten zu den KZ haben einen geringen Informationsgehalt.

**Neue Bildungsstandards /
Lehrplanempfehlungen:** Neue Bildungsstandards:
Geschichte:
Realschule:
Bildungsstandard 10
- 3. Aufbau von Staaten und ihrer Herrschaftsstrukturen
Gymnasium:
Bildungsstandard 10
- 3. Vielfalt und Einheit Europas
Kursstufe

Fächerverbund Welt-Zeit-Gesellschaft:
Hauptschule:
Bildungsstandard 9
- 3. Macht und Herrschaft

Lehrplanempfehlungen:

Geschichte:
Förderschule: O.S.226

Hauptschule: 9.3
Realschule: 9.2
Gymnasium: 10.4, Kursstufe

Gott segne unseren Überfall

46 54071

Ein Liebespaar kämpft gegen die Nazis
30 min f DVD-Video D 2003

Die ehemalige niederländische Widerstandskämpferin Diet Eman erzählt über die Zeit der Besetzung der Niederlande während des 2. Weltkrieges. Gemeinsam mit ihrem Verlobten Hein Sietsma und weiteren Mitkämpfern versteckte sie Juden bei Bauern auf dem Lande und versorgte sie mit Lebensmittelmarken und gefälschten Papieren. Diet Eman handelte als überzeugte Christin. Vor den Überfällen auf Ämter, um an Lebensmittelkarten und Ausweispapiere zu gelangen, beteten die Mitglieder der Widerstandsgruppe.

Adressaten: A(9-13); SO; Q

Sprache(n): de

Didaktische Hinweise: *Fächerverbund Welt-Zeit-Gesellschaft, Geschichte:*

Das Schicksal von Diet Eman und Hein Sietsma ist verständlich und angemessen verknüpft mit der Schilderung historischer Hintergründe und Ereignisse anhand von Zeitzeugen-Erzählungen, Bild- und Filmdokumenten, Spielfilmsequenzen etc.. Auch wenn das persönlich Erlebte im Vordergrund steht, eignet sich die Dokumentation in besonderem Maße, um über die Beweggründe für Widerstand und damit verbundene innere Konflikte nachzudenken bzw. sie zu diskutieren.

Evang. Religionslehre:

In dieser Dokumentation berichtet eine ehemalige niederländische Widerstandskämpferin von ihren Erfahrungen und Aktionen während des 2. Weltkrieges. Die Auseinandersetzung mit ihrer Biografie kann Anlass sein, Themen wie Zivilcourage, Formen des Widerstehens (gewaltfrei, gewaltsam), Christ sein und politische Verantwortung, Werte und Normen nicht nur rückblickend im konkreten geschichtlichen Kontext, sondern auch für die aktuelle persönliche Lebensgestaltung vertiefend zu erarbeiten und zu diskutieren.

Neue Bildungsstandards:

Neue Bildungsstandards /
Lehrplanempfehlungen:

Evang. Religionslehre:
Realschule:
Bildungsstandard 10
- 4. Kirche in der Welt

Geschichte:
Realschule:
Bildungsstandard 10
- 3. Aufbau von Staaten und ihrer Herrschaftsstrukturen
Gymnasium:

Bildungsstandard 10
- 1. Weimarer Republik und Nationalsozialismus
Kurstufe

Fächerverbund Welt-Zeit-Gesellschaft:
Hauptschule:
Bildungsstandard 9
- 3. Macht und Herrschaft

Lehrplanempfehlungen:

Geschichte:
Förderschule: O.S. 226
Hauptschule: 9.4
Realschule: 9.2
Gymnasium: 10.3, Kurstufe

Nationalsozialismus

66 52915

Multimediale CD-ROM für Unterricht, Studium und Erwachsenenbildung
CD-ROM D 2003

Das Medium enthält reichhaltiges z. T. weniger bekanntes multimediales Material zu folgenden Themen: Aufstieg der NSDAP; Machtergreifung; Gleichschaltung; Ideologie; Expansion bis 1939; Der Zweite Weltkrieg; Verfolgung der Juden; Widerstand; Alltag im Dritten Reich; Faschismus in Europa; Legenden und Lügen; Radikale Rechte heute. Sie kann gleichermaßen als Nachschlagewerk und Materialsammlung benutzt werden. Aus dem Inhalt: Unterrichtseinheiten, multimedialer „Tafelanschrieb“, elektronische Arbeitsblätter, individuell kombinierbare Materialien, original Film- und Tondokumente, Prüfungsaufgaben mit Antworten, ausdrückbare Folien.

Adressaten: A(9-13); Q; T

Sprache(n): de

Didaktische Hinweise: *Geschichte, Fächerverbund Welt-Zeit-Gesellschaft:*
Die CD-ROM ist ein gelungenes Beispiel für ein klar strukturiertes Medium sowohl für die Hand des Schülers als auch zur Unterrichtsvorbereitung. Sie sticht durch hohen Bedienungskomfort hervor, obwohl vielfach eine Suchfunktion hilfreich wäre. Der Inhalt ist übersichtlich gegliedert, die Auswahl der Materialien ist zweckmäßig und regt selbsttätiges Weiterverarbeiten an. Das Anspruchsniveau der Texte und Aufgabenstellungen der Arbeitsblätter orientiert sich häufig an den Erfordernissen der Sek. II. Es muss darauf hingewiesen werden, dass die CD nur mit dem MS-Internet-Explorer lauffähig ist!

**Neue Bildungsstandards /
Lehrplanempfehlungen:** Neue Bildungsstandards:
Geschichte:
Realschule:
Bildungsstandard 10

- 3. Aufbau von Staaten und ihrer Herrschaftsstrukturen

Gymnasium:

Bildungsstandard 10

- 1. Weimarer Republik und Nationalsozialismus

Kurstufe

Fächerverbund Welt-Zeit-Gesellschaft:

Hauptschule:

Bildungsstandard 9

- 3. Macht und Herrschaft

Lehrplanempfehlungen:

Geschichte:

Hauptschule: 9.3,4

Realschule: 9.2

Gymnasium: 10.3, 11, Kurstufe

Der Pianist

42 72341

143 min f VHS-Videokassette F, PL, D, GB 2002

Der Film basiert auf der Autobiographie des Pianisten Wladyslaw Szpilman. Er schildert das erschütternde Schicksal seiner Familie in Warschau vom Ausbruch des Zweiten Weltkriegs über die Deportation der Familienmitglieder, den Aufstand im Warschauer Ghetto bis zu seinem eigenen Überleben aus der Sichtweise des Protagonisten.

Adressaten: A(9-13); J(16-18); Q

Sprache(n): de

Didaktische Hinweise: *Geschichte:*
Trotz der im Katalogtext angedeuteten Bedenken hinsichtlich der grausamen Szenen vermag der Film bei den Schülern mehr Betroffenheit und mehr Bereitschaft zur Auseinandersetzung mit dem Thema Judenverfolgung zu wecken als jegliches Dokumentarmaterial. Die Länge des Films und die Grausamkeit einiger Szenen erfordern eine intensive Vorbereitung von Seiten des Lehrers und eine sorgfältige didaktische Planung.

**Neue Bildungsstandards /
Lehrplanempfehlungen:** Neue Bildungsstandards:
Geschichte:
Realschule:
Bildungsstandard 10
- 3. Aufbau von Staaten und ihrer Herrschaftsstrukturen
Gymnasium:
Bildungsstandard 10
- 1. Weimarer Republik und Nationalsozialismus
Kurstufe

Lehrplanempfehlungen:

Geschichte:

Realschule: 9.2

Gymnasium: 10.3, Kursstufe

Der Pianist (Special Edition)

46 51383

143 min f DVD-Video F, PL, D, GB 2002

Der Film basiert auf der Autobiographie des Pianisten Wladyslaw Szpilman. Er schildert das erschütternde Schicksal seiner Familie in Warschau vom Ausbruch des Zweiten Weltkriegs über die Deportation der Familienmitglieder, den Aufstand im Warschauer Ghetto bis zu seinem eigenen Überleben aus der Sichtweise des Protagonisten.

Zusatzmaterial: Ausführliche Dokumentation inklusive einem Interview mit Regisseur Roman Polanski; Hintergrundmaterial der Dreharbeiten; Archivaufnahmen des Warschauer Ghettos; Internationale Foto- und Postergalerie; Kinotrailer.

Adressaten: A(9-13); J(16-18); Q

Sprache(n): de, en, de(u), en(u)

Didaktische Hinweise: *Geschichte:*
Trotz der im Katalogtext angedeuteten Bedenken hinsichtlich der grausamen Szenen vermag der Film bei den Schülern mehr Betroffenheit und mehr Bereitschaft zur Auseinandersetzung mit dem Thema Judenverfolgung zu wecken als jegliches Dokumentarmaterial. Die Länge des Films und die Grausamkeit einiger Szenen erfordern eine intensive Vorbereitung von Seiten des Lehrers und eine sorgfältige didaktische Planung.

**Neue Bildungsstandards /
Lehrplanempfehlungen:** Neue Bildungsstandards:
Geschichte:
Realschule:
Bildungsstandard 10
- 3. Aufbau von Staaten und ihrer Herrschaftsstrukturen
Gymnasium:
Bildungsstandard 10
- 1. Weimarer Republik und Nationalsozialismus
Kursstufe

Lehrplanempfehlungen:

Geschichte:

Realschule: 9.2

Gymnasium: 10.3, Kursstufe

Gegen das Vergessen, Teil 2

Häftlingsalltag im KZ-Sachsenhausen 1936-1945

66 31703

CD-ROM D 2002

Der zweite Teil der Reihe ist eine ausführliche, wissenschaftlich recherchierte Studie über die Lebensbedingungen von Häftlingen im KZ Sachsenhausen. Den Schwerpunkt bilden die Erinnerungen von zwanzig ehemaligen Häftlingen, die mit einer Vielzahl von Dokumenten vorgestellt werden. Insgesamt enthält die CD-ROM ungefähr sechs Stunden Originaltonaufnahmen. Anhand der Verfolgungsgeschichten verschiedener Häftlingsgruppen wie Juden, osteuropäische Zwangsarbeiter, Zeugen Jehovas, Priester, politische Häftlinge und andere, erhält man einen breit angelegten Einblick in die Geschichte der Verfolgung im Nationalsozialismus.

Adressaten: A(11-13); J(14-18); Q

Sprache(n): de, en

Didaktische Hinweise: *Geschichte:*
Die Vielfalt der Text- und Bildquellen, die systematische Aufteilung in „Themen“ und „Personen“ ermöglicht einen individuellen Zugang für ältere Lernende (wie Kursstufe Gymnasium) oder Interessierte. Für Schüler der Sekundarstufe I ist dieser Zugang weniger geeignet. Es handelt sich hier um einen interaktiven Katalog der Ausstellung in der Gedenkstätte, welcher nicht als Unterrichtsmedium konzipiert ist. Druck- und Kopierfunktionen sind nicht vorhanden, wodurch unterrichtstypische Gebrauchsfunktionen, wie Referate oder Präsentationen erschwert werden.

Neue Bildungsstandards / Neue Bildungsstandards:

Lehrplanempfehlungen: *Geschichte:*
Gymnasium:
Kursstufe

Lehrplanempfehlungen:

Geschichte:
Gymnasium: Kursstufe

Erinnern für Gegenwart und Zukunft

66 52213

Überlebende des Holocaust berichten

CD-ROM D 2001

Zentrum der CD bildet die Biografie von zwei Überlebenden des Holocaust, Irmgard Konrad und Hans Frankenthal. Im Wechsel von Oral history und Kommentierung werden persönliche Sichtweise und objektivierbares Wissen miteinander verknüpft. Die Biografie der beiden Zeitzeugen kann über eine Menüleiste abgerufen werden. Weitere Zugänge bieten

ein Glossar, eine Zeitleiste zu den Themen „Politik“ und „Gesellschaft“ sowie die Aussagen weiter Zeitzeugen.

Adressaten:	A(ab 9)
Sprache(n):	de
Neue Bildungsstandards:	Neue Bildungsstandards: Geschichte: Realschule: Bildungsstandard 10 - 3. Aufbau von Staaten und ihrer Herrschaftsstrukturen Gymnasium: Bildungsstandard 10 - 1. Weimarer Republik und Nationalsozialismus Fächerverbund Welt-Zeit-Gesellschaft: Hauptschule: Bildungsstandard 9 - 3. Macht und Herrschaft

Apropos

Anne Frank

42 67478

7 min f VHS-Videokassette D 1999

Das Video skizziert den Lebensweg der Familie Frank: die Emigration in die Niederlande und den Weg in den Untergrund. Das Leben in der Isolation wird anhand Fotos, durch aktuelle Aufnahmen der Örtlichkeiten und mit Hilfe von Annes Tagebuchaufzeichnungen rekonstruiert.

Adressaten:	A(ab 9); SO; J(16); Q
Sprache(n):	de
Neue Bildungsstandards:	Neue Bildungsstandards: Evang. Religionslehre: Realschule: Bildungsstandard 10 - 5. Religionen außerhalb Kirche und Christentum Gymnasium: Bildungsstandard 10 - 3. Kirche und Auschwitz - 5. Bibel verstehen Geschichte: Realschule: Bildungsstandard 10 - 3. Aufbau von Staaten und ihrer Herrschaftsstrukturen

Gymnasium:
Bildungsstandard 10
- 1. Weimarer Republik und Nationalsozialismus

Fächerverbund Welt-Zeit-Gesellschaft:
Hauptschule:
Bildungsstandard 9
- 3. Macht und Herrschaft

Digitale Bibliothek

Enzyklopädie des Nationalsozialismus

66 51742

CD-ROM D 1999

Umfassendes Nachschlagewerk zum Nationalsozialismus mit Handbuch, Sachlexikon und Personenverzeichnis, einige Fotos bzw. Grafiken, Sachartikel zu Ideologie, Politik, Wirtschaft, Kunst, Kultur, Wissenschaft, Technik und Sport. Weitere Themen: Widerstand, Emigration und Krieg. Ein Lexikon vermittelt einen systematischen Überblick über Daten, Namen, Begriffe, Ereignisse, Institutionen und Organisationen der NS-Diktatur, ihrer Gegner und Opfer.

Adressaten: A(11-13); Q

Sprache(n): de

Didaktische Hinweise: *Geschichte:*
Die wissenschaftlich fundierten Artikel eignen sich für selbstständiges und vertiefendes Arbeiten in der gymnasialen Oberstufe. Die Bildauswahl ist begrenzt.

**Neue Bildungsstandards /
Lehrplanempfehlungen:** Neue Bildungsstandards:

Geschichte:
Gymnasium:
Kurstufe

Lehrplanempfehlungen:

Geschichte:
Gymnasium: Kursstufe

Die Nazis

Der Weg nach Treblinka

42 65255

45 min f VHS-Videokassette GB 1998

Treblinka. Heute nur noch ein Name. Nichts erinnert mehr an den Massenmord der Nazis an den Juden. Die systematische Vernichtung der Juden war die letzte Stufe eines langen Prozesses. Neu entdecktes Archivmaterial und bislang ungehörte Zeitzeugen berichten. Und wieder wird deutlich: es war nicht einfach nur die Ausführung von Hitlers Plan, sondern viele Menschen waren auf allen Ebenen daran beteiligt. Eine intensive Vor- und Nachbereitung im Unterricht erforderlich.

Adressaten: A(ab 9); SO; Q

Sprache(n): de

Neue Bildungsstandards: Neue Bildungsstandards:

Geschichte:

Realschule:

Bildungsstandard 10

- 3. Aufbau von Staaten und ihrer Herrschaftsstrukturen

Gymnasium:

Bildungsstandard 10

- 2. Deutschland nach 1945 im internationalen und europäischen Kontext

Fächerverbund Welt-Zeit-Gesellschaft:

Hauptschule:

Bildungsstandard 9

- 3. Macht und Herrschaft

Die Rückkehr der verlorenen Bürger der Stadt Hechingen

42 64588

28 min f VHS-Videokassette CZ 1997

Das Video zeigt die Geschichte der Auseinandersetzung um die Aufarbeitung des nationalsozialistischen Unrechts in der Stadt Hechingen. Befragt werden Zeitzeugen, die sich an die Ereignisse und an einzelne jüdische Mitbürger erinnern. Vorgestellt wird eine Bürgerinitiative, die sich für den Wiederaufbau und die Restaurierung der alten Synagoge einsetzte.

Adressaten: A(9-13); SO; J(16-18); Q

Sprache(n): de

Neue Bildungs-
standards:

Neue Bildungsstandards:

Geschichte:

Realschule:

Bildungsstandard 10

- 3. Aufbau von Staaten und ihrer Herrschaftsstrukturen

- 4. Kriege – gewaltsame Austragung von Konflikten zwischen Staaten

Gymnasium:

Bildungsstandard 10

- 2. Deutschland nach 1945 im internationalen und europäischen Kontext

Fächerverbund Welt-Zeit-Gesellschaft:

Hauptschule:

Bildungsstandard 9

- 3. Macht und Herrschaft

Das Leben ist schön

42 66657

ca. 124 min f VHS-Videokassette | 1997

Italien kurz vor dem 2. Weltkrieg. Der romantische Fantast Guido verliebt sich in die Lehrerin Dora, mit der er eine wunderbare Romanze erlebt. Einige Jahre später zerstören die Nazis das gemeinsame Glück mit dem Sohn Giosu, als Vater und Sohn deportiert werden. Die nichtjüdische Dora folgt ihnen freiwillig ins Konzentrationslager. Guido ist entschlossen, seinen Sohn vor dem Schrecken zu schützen.

Adressaten: A(9-13); SO; J(12-18); Q

Sprache(n): de

Neue Bildungs-
standards:

Neue Bildungsstandards:

Geschichte:

Realschule:

Bildungsstandard 10

- 3. Aufbau von Staaten und ihrer Herrschaftsstrukturen

- 4. Kriege – gewaltsame Austragung von Konflikten zwischen Staaten

Gymnasium:

Bildungsstandard 10

- 2. Deutschland nach 1945 im internationalen und europäischen Kontext

Kurstufe

Fächerverbund Welt-Zeit-Gesellschaft:

Hauptschule:

Bildungsstandard 9

- 3. Macht und Herrschaft

Nichts als das Leben - Thomas Geve

42 73333

38 min f VHS-Videokassette D 1997

Fünfzig Jahre nach seiner Befreiung im Konzentrationslager Buchenwald erzählt Thomas Geve einem Dreizehnjährigen seine Geschichte: „Ich war 13 Jahre alt, als ich von Berlin nach Auschwitz deportiert wurde...“ Bekannt wurde Thomas Geve durch eine Folge von 80 kleinen Bleistiftzeichnungen über das Leben im Konzentrationslager, die er kurz nach seiner Befreiung in Buchenwald anfertigte.

Adressaten: A(9-13); J(14-18); Q

Sprache(n): de

Didaktische Hinweise: *Geschichte:*
Thomas Geve schildert auf sehr anschauliche Weise seine Zeit im Konzentrationslager Auschwitz und Buchenwald. Dabei berichtet er aus der verengten Perspektive des damaligen Jugendlichen, der aufgrund seines natürlichen Optimismus alle schwierigen Aspekte (Hunger, Selektion zur Tötung, Lagerordnung, gegenseitige Bedrückung, etc.) zurückdrängt. Der 13-jährige Interviewpartner stellt interessierte und sinnvolle Fragen. Der Film zeigt ein für die Sekundarstufe I geeignetes Zeitzeugengespräch am Ort des ehemaligen KZ Buchenwald, bietet aber keine systematischen Grundinformationen zur Thematik Konzentrationslager. Der Film stellt intellektuell und emotional besondere Anforderungen, die sich eher für den Einsatz in Realschule und Gymnasium anbieten.

**Neue Bildungsstandards /
Lehrplanempfehlungen:** Neue Bildungsstandards:

Geschichte:
Realschule:
Bildungsstandard 10
- 3. Aufbau von Staaten und ihrer Herrschaftsstrukturen
Gymnasium:
Bildungsstandard 10
- 3. Vielfalt und Einheit Europas

Lehrplanempfehlungen:

Geschichte:
Realschule: 9.2
Gymnasium: 10.4

Das Leben ist schön

46 50187

ca. 124 min f DVD-Video | 1997

Italien kurz vor dem 2. Weltkrieg. Der romantische Fantast Guido verliebt sich in die Lehrerin Dora, mit der er eine wunderbare Romanze erlebt. Einige Jahre später zerstören die Nazis das gemeinsame Glück mit dem Sohn Giosu, als Vater und Sohn deportiert werden. Die nichtjüdische Dora folgt ihnen freiwillig ins Konzentrationslager. Guido ist entschlossen, seinen Sohn vor dem Schrecken zu schützen.

Zusatzmaterial: Hinter den Kulissen; Interviews mit R. Benigni & N. Braschi; Zuschauerreaktionen; Audio-Interviews mit R. Benigni & Horst Buchholz.

Adressaten: A(9-13); SO; J(12-18); Q

Sprache(n): de, it, de(u)

Didaktische Hinweise: *Geschichte:*
Der witzige, aber anspruchsvolle Film ist besonders geeignet für Projektarbeit unter dem Gesichtspunkt der Medienerziehung (vergleichender Einsatz verschiedener Spielfilme zum Thema Nationalsozialismus“). Die nicht vorhandene und auch nicht angestrebte Authentizität sollte durch dokumentarisches Filmmaterial vermittelt werden. Die DVD enthält keine für den Geschichtsunterricht verwendbare Zusatzmaterialien.

**Neue Bildungsstandards /
Lehrplanempfehlungen:** Neue Bildungsstandards:

Geschichte:
Realschule:
Bildungsstandard 10
- 3. Aufbau von Staaten und ihrer Herrschaftsstrukturen

Gymnasium:
Bildungsstandard 10
- 1. Weimarer Republik und Nationalsozialismus
Kurstufe

Lehrplanempfehlungen:

Geschichte:
Realschule: 9.2
Gymnasium: 10.3, Kursstufe

Entrechtet, ermordet, vergessen

42 59739

Jüdische Schüler in Hamburg

37 min f+sw VHS-Videokassette D 1995

Anhand von Bild-, Text- und Tondokumenten wird das Schicksal dreier Hamburger Schüler erzählt, die dem Naziterror ausgesetzt, diskriminiert, entrechtet, verfolgt und schließlich ermordet wurden.

Adressaten: A(ab 10); J(10); Q

Sprache(n): de

Neue Bildungsstandards: Neue Bildungsstandards:

Geschichte:
Realschule:
Bildungsstandard 10
- 3. Aufbau von Staaten und ihrer Herrschaftsstrukturen
Gymnasium:
Bildungsstandard 10
- 1. Weimarer Republik und Nationalsozialismus

Fächerverbund Welt-Zeit-Gesellschaft:
Hauptschule:
Bildungsstandard 9
- 3. Macht und Herrschaft

Hitler - Eine Bilanz

Der Verbrecher

42 61224

53 min f+sw VHS-Videokassette D 1995

Der Film zeigt, wie der Antisemitismus Hitlers sich wie ein roter Faden von den Anfängen seiner politischen Entwicklung in Wien bis zur Vernichtung der Juden in Europa durchzieht. Er macht zugleich deutlich, dass sich die verbrecherische Politik Hitlers auch gegen alle Andersdenkenden und gegen Menschen richtete, die aufgrund der Rassenideologie als minderwertig eingestuft wurden.

Adressaten: A(ab 9); SO; J(16); Q

Sprache(n): de

Neue Bildungsstandards: Neue Bildungsstandards:

Geschichte:
Realschule:
Bildungsstandard 10
- 3. Aufbau von Staaten und ihrer Herrschaftsstrukturen

Gymnasium:
Bildungsstandard 10
- 1. Weimarer Republik und Nationalsozialismus

Fächerverbund Welt-Zeit-Gesellschaft:
Hauptschule:
Bildungsstandard 9
- 3. Macht und Herrschaft

Im Schatten des Holocaust

42 58981

Kinder der Opfer, Kinder der Täter

54 min f VHS-Videokassette D 1994

50 Jahre nach dem Holocaust berichten Kinder von Opfern und Kinder von Tätern, mittlerweile selbst erwachsen, was es bedeutet im Schatten einer unbewältigten Vergangenheit aufgewachsen zu sein und heute zu leben.

Adressaten: A(ab 11); Q

Sprache(n): de

Neue Bildungsstandards / Neue Bildungsstandards:

Lehrplanempfehlungen:

Geschichte:
Realschule:
Bildungsstandard 10
- 3. Aufbau von Staaten und ihrer Herrschaftsstrukturen

Gymnasium:
Bildungsstandard 10
- 1. Weimarer Republik und Nationalsozialismus

Fächerverbund Welt-Zeit-Gesellschaft:
Hauptschule:
Bildungsstandard 9
- 3. Macht und Herrschaft

Räder müssen rollen

42 60183

Fahrplanmäßig in den Tod

51 min sw+f VHS-Videokassette D 1994

Der Film zeigt, dass die Deportationen der Juden in die Konzentrationslager ohne eine bis ins Detail geplante Organisation der Reichsbahn nicht möglich war. Trotzdem sind die

Verantwortlichen der Reichsbahn nach der „Stunde Null“ nicht zur Verantwortung gezogen worden.

Adressaten: A(ab 12)

Sprache(n): de

Neue Bildungsstandards: Neue Bildungsstandards:

Geschichte:

Realschule:

Bildungsstandard 10

- 3. Aufbau von Staaten und ihrer Herrschaftsstrukturen

- 4. Kriege – gewaltsame Austragung von Konflikten zwischen Staaten

Gymnasium:

Bildungsstandard 10

- 1. Weimarer Republik und Nationalsozialismus

Fächerverbund Welt-Zeit-Gesellschaft:

Hauptschule:

Bildungsstandard 9

- 3. Macht und Herrschaft

Auf Wiedersehen im Himmel

42 61313

Die Sinti-Kinder von St. Josefspflege

41 min f+sw VHS-Videokassette D 1994

Der Videofilm zeichnet den Leidensweg von 39 Sinti- und Roma-Kindern nach, die 1943 im Waisenhaus der „Heiligen St. Josefspflege“ im schwäbischen Mulfingen untergebracht wurden, um der Nazi-Rassenbiologin Eva Justin als „Studienmaterial“ für ihre Dissertation über die angebliche Minderwertigkeit der „Zigeuner“ zu dienen. Ein sensibler Umgang mit dem Medium ist erforderlich.

Adressaten: A(9-13); SO; J(16-18); Q

Sprache(n): de

Neue Bildungsstandards /

Lehrplan-

empfehlungen:

Neue Bildungsstandards:

Geschichte:

Realschule:

Bildungsstandard 10

- 3. Aufbau von Staaten und ihrer Herrschaftsstrukturen

Gymnasium:

Bildungsstandard 10

- 1. Weimarer Republik und Nationalsozialismus

Fächerverbund Welt-Zeit-Gesellschaft:

Hauptschule:

Bildungsstandard 9

- 3. Macht und Herrschaft

Das Konzentrationslager Hersbruck

42 58247

Wieviel Umgang braucht die Vergangenheit
38 min f VHS-Videokassette D 1992

Der Dokumentarfilm stützt sich im Wesentlichen auf die Aussagen von Zeitzeugen und ehemaligen Häftlingen des KZ Hersbruck, einem Außenlager von Flossenbürg. Die Ausführungen des Schriftstellers und ehemaligen Häftlings Bernt Engelmann bilden den roten Faden des Mediums. Der Film stellt bewusst Verbindungslinien her zwischen dem damaligen Verhalten der Bevölkerung und der heutigen Einstellung gegenüber Asylanten in Hersbruck.

Adressaten: A(ab 9); SO

Sprache(n): de

Neue Bildungsstandards: Neue Bildungsstandards:

Geschichte:
Realschule:
Bildungsstandard 10
- 3. Aufbau von Staaten und ihrer Herrschaftsstrukturen
Gymnasium:
Bildungsstandard 10
- 1. Weimarer Republik und Nationalsozialismus

Fächerverbund Welt-Zeit-Gesellschaft:
Hauptschule:

Bildungsstandard 9
- 3. Macht und Herrschaft

Stuttgart im Zweiten Weltkrieg

Ausgrenzung und Deportation

42 53138

15 min sw+f VHS-Videokassette D 1990

Einfühlsam und mit wohlthuend behutsamer Kameraführung und zurückhaltendem Kommentar wird das Schicksal jüdischer Mitbürger im nationalsozialistischen Stuttgart gezeigt. Ihre Ausgrenzung im Alltag seit 1933 wird an vielen Beispielen eindrucksvoll gezeigt. Von den wenigen Überlebenden schildern einige das Schicksal ihrer deportierten und ermordeten Angehörigen.

Adressaten: A(9-13); SO; Q

Sprache(n): de

Neue Bildungs-
standards:

Neue Bildungsstandards:

Geschichte:

Realschule:

Bildungsstandard 10

- 3. Aufbau von Staaten und ihrer Herrschaftsstrukturen

- 4. Kriege – gewaltsame Austragung von Konflikten zwischen Staaten

- 5. Bevölkerungsbewegungen in Vergangenheit und Gegenwart

Gymnasium:

Bildungsstandard 10

- 1. Weimarer Republik und Nationalsozialismus

Fächerverbund Welt-Zeit-Gesellschaft:

Hauptschule:

Bildungsstandard 9

- 3. Macht und Herrschaft

Veilchenbonbons

42 55934

14 min sw VHS-Videokassette D 1990

Der Spielfilm schildert die Verhaftung eines jüdischen Großvaters auf dem Weg zum Bahnhof. Seine Enkelin, mit der er nach Paris fliehen will, wird durch das mutige Eingreifen einer Passantin gerettet. Die Situation wird mit sparsamen Mitteln sehr einfühlsam dargestellt und gibt vielfältige Anknüpfungspunkte für ein Gespräch z.B. über die Zivilcourage. Der Film verlangt Vorkenntnisse über die Judenverfolgung.

Adressaten: A(ab 9); SO; J(16); Q

Sprache(n): de

Neue Bildungs-
standards:

Neue Bildungsstandards:

Geschichte:

Realschule:

Bildungsstandard 10

- 3. Aufbau von Staaten und ihrer Herrschaftsstrukturen

Gymnasium:

Bildungsstandard 10

- 1. Weimarer Republik und Nationalsozialismus

Fächerverbund Welt-Zeit-Gesellschaft:

Hauptschule:

Bildungsstandard 9

- 3. Macht und Herrschaft

Nicht verzeichnete Fluchtbewegungen

42 58190

Wie Juden in der West-Eifel in die Freiheit kamen

95 min f VHS-Videokassette D 1990

Der Film dokumentiert die Flucht deutscher Juden 1938/39 über die Grenze nach Belgien. Ihnen halfen auf beiden Seiten Menschen aus der dortigen Region, die einen aus Nächstenliebe, andere auch gegen Geld. Das Medium belegt besonders eindrücklich, wie gerade „kleine“ Leute Juden bei ihrer Flucht geholfen haben.

Adressaten: A(ab 13)

Sprache(n): de

Neue Bildungsstandards / Neue Bildungsstandards:

Lehrplanempfehlungen:

Geschichte:

Realschule:

Bildungsstandard 10

- 3. Aufbau von Staaten und ihrer Herrschaftsstrukturen

Gymnasium:

Bildungsstandard 10

- 1. Weimarer Republik und Nationalsozialismus

Fächerverbund Welt-Zeit-Gesellschaft:

Hauptschule:

Bildungsstandard 9

- 3. Macht und Herrschaft

Das Heimweh des Walerjan Wróbel

46 50441

94 min f DVD-Video D 1990

Ein Spielfilm über ein authentisches Schicksal. Der 16jährige Walerjan kommt 1941 als polnischer Zwangsarbeiter nach Deutschland. Weil er Heimweh hat und hofft, nach Hause geschickt zu werden, zündet er eine Scheune an. Es folgen Verhaftung, Konzentrationslager, Sondergerichtsverfahren, Todesurteil und Vollstreckung. Nach dem gleichnamigen Buch von C.U. Schminck-Gustav.

Adressaten: A(9-13); SO

Sprache(n): de

Didaktische Hinweise:

Geschichte:

Am Einzelschicksal eines deportierten polnischen Jugendlichen vermittelt der einfühlsam gestaltete Film die Grausamkeit der NS-Justiz gegenüber Zwangsarbeitern sowie die Methoden der Behandlung in einem Konzentrationslager. Durch seine ruhige und meist unspektakuläre

Gestaltung löst er Betroffenheit aus, während gleichzeitig dokumentarische Einblendungen eine historische Reflexion ermöglichen. Textinformationen, Bild- und Tondokumente, Arbeitsvorschläge ergänzen das Angebot der DVD. Die sinnvolle Gliederung des Films in einzelne Kapitel erlaubt eine Auswahl von Themenbereichen. Gut gegliedertes Begleitheft.

Neue Bildungsstandards /
Lehrplanempfehlungen:

Neue Bildungsstandards:

Geschichte:
Realschule:
Bildungsstandard 10
- 3. Aufbau von Staaten und ihrer Herrschaftsstrukturen
Gymnasium:
Kursstufe

Fächerverbund Welt-Zeit-Gesellschaft:
Hauptschule:
Bildungsstandard 9
- 3. Macht und Herrschaft

Lehrplanempfehlungen:

Geschichte:
Förderschule: O
Hauptschule: 9.3
Realschule: 9.2
Gymnasium: 10.1, Kursstufe

Anne Frank, die letzten sieben Monate

42 55708

60 min f + sw VHS-Videokassette NL 1988

Der Film dokumentiert die Aussagen von sieben Frauen, die mit den Schwestern Anne und Margot Frank zwischen Herbst 1944 und März 1945 in den Konzentrationslagern Auschwitz und Bergen-Belsen waren oder auf Transporten mit den Mädchen zusammentrafen. Die überlebenden Zeuginnen berichten von den verschiedenen Stadien in den letzten Lebensmonaten der beiden Schwestern und geben zugleich Auskunft über das Leiden von Frauen unter den inhumanen Bedingungen der Konzentrationslager.

Adressaten: A(ab 9); SO; J(16); Q; T

Sprache(n): de

Neue Bildungsstandards: Neue Bildungsstandards:

Geschichte:
Realschule:
Bildungsstandard 10
- 3. Aufbau von Staaten und ihrer Herrschaftsstrukturen
Gymnasium:
Bildungsstandard 10
- 1. Weimarer Republik und Nationalsozialismus

Fächerverbund Welt-Zeit-Gesellschaft:
Hauptschule:
Bildungsstandard 9
- 3. Macht und Herrschaft

Das Tagebuch der Anne Frank (Fassung 1987)

42 68071

ca.110 min f VHS-Videokassette GB 1987

Von Juli 1942 bis August 1944 versteckt sich eine Gruppe holländischer Juden vor der Verfolgung durch die Nazis auf dem Dachboden eines Amsterdamer Geschäftshauses, darunter die 13jährige Anne Frank. Sie führt über ihr Leben auf dem Dachboden Tagebuch, dem sie ihre Eindrücke und Sehnsüchte und die verzweifelte Hoffnung auf das Kriegsende anvertraut.

Adressaten: A(9-13); SO; J(12-18); Q

Sprache(n): de

**Neue Bildungs-
standards /
Lehrplan-
empfehlungen:**

Neue Bildungsstandards:

Geschichte:
Realschule:
Bildungsstandard 10

- 3. Aufbau von Staaten und ihrer Herrschaftsstrukturen
Gymnasium:
Bildungsstandard 10
- 1. Weimarer Republik und Nationalsozialismus

Fächerverbund Welt-Zeit-Gesellschaft:
Hauptschule:
Bildungsstandard 9
- 3. Macht und Herrschaft

DVD educativ

Das Tagebuch der Anne Frank (Fassung 1987)

46 50201

ca. 110 min f DVD-Video GB 1987

Von Juli 1942 bis August 1944 versteckt sich eine Gruppe holländischer Juden vor der Verfolgung durch die Nazis auf dem Dachboden eines Amsterdamer Geschäftshauses, darunter die 13jährige Anne Frank. Sie führt über ihr Leben auf dem Dachboden Tagebuch, dem sie ihre Eindrücke und Sehnsüchte und die verzweifelte Hoffnung auf das Kriegsende anvertraut. Zusatzmaterial: didaktisch aufbereitetes historisches Material zu einzelnen Kapiteln des Film; 24 Bilder; 15 Toneinspielungen; Arbeitsheft mit 3 Arbeitsblättern, 3 Frage- und-Antwort-Teile zur Verständniskontrolle.

Adressaten: A(9-13); SO; J(12-18); Q

Sprache(n): de, en

Neue Bildungsstandards: Neue Bildungsstandards:

Evang. Religionslehre:

Gymnasium:

Bildungsstandard 10

- 3. Kirche und Auschwitz

Geschichte:

Realschule:

Bildungsstandard 10

- 3. Aufbau von Staaten und ihrer Herrschaftsstrukturen

Gymnasium:

Bildungsstandard 10

- 1. Weimarer Republik und Nationalsozialismus

Fächerverbund Welt-Zeit-Gesellschaft:

Hauptschule:

Bildungsstandard 9

- 3. Macht und Herrschaft

Es ging Tag und Nacht, liebes Kind

42 51487

Zigeuner, Sinti in Auschwitz

75 min f VHS-Videokassette D 1982

In drei Sequenzen (Bericht einer Überlebenden Sinteza aus Auschwitz, Besuch einer Sinti-Gruppe im Lager, Gespräch einer Sinti-Familie mit ihren kleinen Kindern) wird die unmenschliche Behandlung der Sinti seitens der Nationalsozialisten gezeigt. Ein eindringlicher Film, der sich gegen jede Rassendiskriminierung wendet. Für einen sinnvollen Einsatz ist ein Zeitrahmen von mindestens drei Unterrichtsstunden erforderlich.

Adressaten: A(9-13); J(16-18); Q

Sprache(n):	de
Neue Bildungsstandards / Lehrplanempfehlungen:	Neue Bildungsstandards: Geschichte: Realschule: Bildungsstandard 10 - 3. Aufbau von Staaten und ihrer Herrschaftsstrukturen Gymnasium: Bildungsstandard 10 - 1. Weimarer Republik und Nationalsozialismus Fächerverbund Welt-Zeit-Gesellschaft: Hauptschule: Bildungsstandard 9 - 3. Macht und Herrschaft

Genocide, Völkermord (Original mit Untertiteln)

42 65646

83 min f VHS-Videokassette USA 1981

Der mit einem Oscar prämierte Dokumentarfilm erzählt auf eindringliche und schockierende Weise die Geschichte europäischer Juden, die Opfer des nationalsozialistischen Völkermordplans wurden. Elizabeth Taylor und Orson Welles zeichnen die Geschichte des Judentums in Europa nach und schildern die Stationen des Holocaust. Durch Dokumentaraufnahmen, Fotografien und Erlebnisberichten von Zeitzeugen wird der Zuschauer mit der Grausamkeit des Völkermordes konfrontiert.

Adressaten:	A(ab 10); J(10); Q
Sprache(n):	o1
Neue Bildungsstandards:	Neue Bildungsstandards: Geschichte: Realschule: Bildungsstandard 10 - 3. Aufbau von Staaten und ihrer Herrschaftsstrukturen Gymnasium: Bildungsstandard 10 - 2. Deutschland nach 1945 im internationalen und europäischen Kontext Fächerverbund Welt-Zeit-Gesellschaft: Hauptschule: Bildungsstandard 9 - 3. Macht und Herrschaft

Endlösung

42 56354

88 min f+sw VHS-Videokassette D 1978

Eine Zusammenstellung aus dokumentarischem Material, Spielfilmausschnitten (Holocaust) und eingeblendeten Interviews von Überlebenden. Gezeigt wird die Entwicklung der Judenverfolgung im Dritten Reich bis hin zur „Endlösung“ und schließlich Befreiung der letzten Überlebenden. Geeignet für Abschluss der Unterrichtseinheit.

Adressaten: A(9-13); J(16-18); Q

Sprache(n): de

Neue Bildungsstandards: Neue Bildungsstandards:

Geschichte:

Realschule:

Bildungsstandard 10

- 3. Aufbau von Staaten und ihrer Herrschaftsstrukturen

Gymnasium:

Bildungsstandard 10

- 1. Weimarer Republik und Nationalsozialismus

Fächerverbund Welt-Zeit-Gesellschaft:

Hauptschule:

Bildungsstandard 9

- 3. Macht und Herrschaft

Nacht und Nebel

42 61929

ca. 31 min sw+f VHS-Videokassette F 1956

Alain Resnais' berühmter Film, der eine nüchterne, objektive Darstellung des unmenschlichen Systems der Konzentrationslager und der grauenvollen Vorgänge, die sich in ihnen abspielten, gibt; ein System, das nach den Worten des Autors „an kein Land und keine Zeit gebunden ist, sondern eine permanente Gefahr darstellt“. Überzeugende Verbindung des Bildmaterials mit dem Kommentar Paul Celans. Vorbesichtigung empfohlen.

Adressaten: A(9-13); J(14-18); Q

Sprache(n): de

Neue Bildungsstandards / Neue Bildungsstandards:

Lehrplan-

empfehlungen:

Evang. Religionslehre:

Gymnasium:

Bildungsstandard 10

- 3. Kirche und Auschwitz

Geschichte:

Realschule:

Bildungsstandard 10

- 3. Aufbau von Staaten und ihrer Herrschaftsstrukturen

Gymnasium:

Bildungsstandard 10

- 1. Weimarer Republik und Nationalsozialismus

Geschichte:

Hauptschule:

Bildungsstandard 9